

# KISS-Leitung zieht Fazit der Arbeit

Maria-Elisabeth Warnecke ein Jahr dabei

**HATTINGEN.** Seit einem Jahr ist Maria-Elisabeth Warnecke die neue Leiterin der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) in Hattingen. Zeit genug, ein Fazit über die bisherige Arbeit zu ziehen.

Ihre Kontakte zur Selbsthilfekonferenz bezeichnet sie selbst als „nicht unproblematisch, aber gut.“ Im Moment knirscht es aber gewaltig. Hintergrund ist ein Tag der offenen Tür im Krankenhaus, bei dem die KISS nicht präsent war. Das sei, so die Selbsthilfekonferenz, aber versprochen worden. Ein Beiratsmitglied schickte dem STADTSPIEGEL jetzt ein Schreiben.

Mehr auf **Seite fünf!**



Maria-Elisabeth Warnecke, die Leiterin der KISS